



## QUIMS Qualität in multikulturellen Schulen

# Rahmen und Regeln für finanzielle Beiträge an QUIMS-Schulen

### Pauschalbeitrag pro Schule und Jahr

Der Kanton leistet pauschale Beiträge an QUIMS-Massnahmen. Eine Schule erhält pro Kalenderjahr einen Sockelbeitrag von Fr. 10 000. Dazu kommen jährlich pro Klasse und Kindergartenabteilung Fr. 1800, wenn der „Mischindex“ (Fremdsprachigen und Ausländeranteil) zwischen 40 und 60% liegt, oder Fr. 2400, wenn der „Mischindex“ höher als 60% ist.

### Zweckbindung

Die Schulen setzen die Beiträge für die folgenden Zwecke ein

- QUIMS-Steuerungsaufgaben: Personalkosten der QUIMS-Beauftragten und eines kleinen QUIMS-Teams;
- QUIMS-Entwicklungsprojekte: Personalkosten von internen, besonderen Aufträgen (Lehrpersonen) und externen Aufträgen (Fachleute, Fachinstitutionen und Partner), Sachkosten (Materialien);
- QUIMS-Angebote: Personalkosten von internen, besonderen Aufträgen (Lehrpersonen) und externen Aufträgen (Fachleute, Fachinstitutionen und Partner), Sachkosten (Materialien)

### Bedingungen und Regeln

- Die QUIMS-Beiträge dürfen nur für Massnahmen im Rahmen der gesetzten Ziele und der vorgegebenen Handlungsfelder eingesetzt werden. Die Massnahmen müssen im Schulprogramm, in der Jahresplanung und in Umsetzungsbeschlüssen klar beschrieben und von Schulkonferenz und Schulpflege je nach gemeindeinternen Regeln beschlossen sein.
- Die Beiträge dürfen nicht für Zwecke eingesetzt werden, für die eine andere kantonale oder kommunale Finanzierung vorgesehen ist.
- Sie sind in einem angemessenen Verhältnis für QUIMS-Steuerungsaufgaben, QUIMS-Entwicklungsprojekte und QUIMS-Angebote einzusetzen.
- Ein Anteil des Jahresbudgets ist für die schulinterne Weiterbildung der Lehrpersonen (Faustregel: 5 bis 10%) sowie für den Einbezug der Eltern (Faustregel: mindestens Fr. 1000) einzusetzen.
- Bei den Sachkosten sind Baukosten ausgeschlossen.
- Über die Verwendung der Beiträge erstellt die Schulleitung in Zusammenarbeit mit der QUIMS-Beauftragten pro Schuljahr ein Jahresbudget, führt Buch und erstellt eine Jahresrechnung.
- Die Schulgemeinde reicht dem Volksschulamt jährlich eine Schlussabrechnung ein, welche die eingesetzten Mittel jeder QUIMS-Schule pro Kalenderjahr ausweist.